

# Roborowski Gehege Typ Fritzi LC

Die Baupläne unterliegen der GPL Artist License.

Sie dürfen von jedermann unentgeltlich genutzt und variiert werden eine kommerzielle Nutzung ist ausdrücklich untersagt.

# Roborowski Gehege Fritzi LC

## Stückliste:

Alle Maße in Millimeter (kann im gut geführtem Baumarkt passend geschnitten werden (weniger Dreck im Haus und präzise))

1 Grundplatte (A) Sperrholz (Buche oder Kiefer, kann auch Betonsperrolz sein) 550 X 1000 X 8

2 Seitenteile (B) Sperrholz (Buche oder Kiefer) oder Plexiglas 542 X 500 X 4

1 Rückplatte (C) Sperrholz (Buche oder Kiefer) 1000 X 500 X 4

2 Frontplatte (D) Plexiglas 1000 X 2500 X 4

1 Scharnierträgerplatte (E) 1000 X 50 X 4

1 Deckelplatte (F) Plexiglas 1000 X 500 X 4

5 Trägerleisten (G) 522 X 10 X 10

4 Seitenstreben (H) 500 X 10 X 10

4 Längsstreben (I) 997 X 10 X 10

2 Leisten (J) 542 X 20 X 40

4 Blechscharniere je nach Geschmack mit passenden Gewindeschrauben und Muttern (z.B. Scharniere mit 3mm Löchern und 10 X 3 Messingschrauben mit passenden Muttern

Ca 50 Flachkopfschrauben 3 X 10

## Werkzeug:

Schlitzschraubendreher

Bohrmaschine mit 3mm und 2 mm Bohrer

1 Flasche Ponal Express oder ähnlichen Holzleim

# Roborowski Gehege Fritzi LC



# Roborowski Gehege Fritzi LC

## Arbeitsschritte:

Zuerst die Bodenplatte A nehmen und die Leisten G und I ein Quadrat mit jeweils 4 mm Abstand zum Rand auslegen. Diese Leisten auf die Bodenplatte leimen zusätzlich eine weitere Leiste I mittig einleimen. Nachdem der Leim getrocknet ist die außenleisten jeweils mit zwei Schrauben zusätzlich sichern (Bild 1)

Jetzt die 3 mm Löcher jeweils 5mm vom Rand der Platte in die Seitenplatten B bohren. (Bild 2) Anschließend die Platten am Boden bündig ausrichten . Gegebenenfalls die Leisten an den löchern mit dem 2 mm Bohrer vorbohren. Jetzt die Seitenplatten am Boden verschrauben.

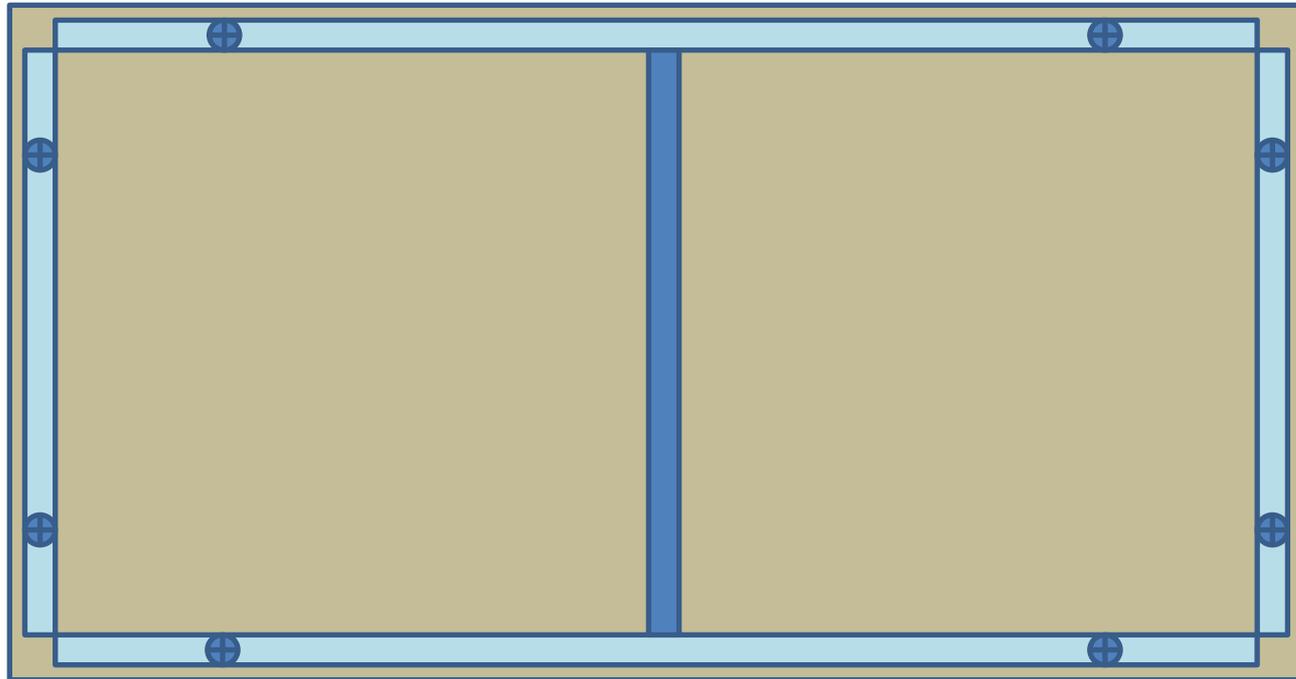
Nun die Seitenstreben H in die Ecken einsetzen und mit den Seitenplatten verschrauben. Auch hier gegebenenfalls die Löcher mit dem 2mm Bohrer vorbohren.

Jetzt die Rückwand C mit dem 3mm Bohrer bohren (Bild 3). Auch diese Band bündig am Boden ausrichten und an den Boden und Seitenleisen verschrauben (ggf mit dem 2mm Bohrer vorbohren.). Nun eine Längsstrebe (I) an die innere Oberseite der Rückwand anschrauben. Auf die Oberseite der Rückwand und der Seitenteile den Scharnierträger E verschrauben (Bild 4) Anschließend in gleichmäßigem Abstand die Scharniere befestigen Jetzt den Plexideckel F an die Scharniere befestigen. An die Vorderseite der Plexiplatte eine weitere Längsstrebe I befestigt, an diese wird nun senkrecht eine der Frontscheiben befestigt ( Bild 5) die letzte Frontscheibe wird an der Unterseite der Front befestigt. (Bild 5) Die beiden Holzleisten J werden mittig übereinander auf die mittlere Querleiste geklebt . Hierdurch entstehen zwei Becken die mit verschiedenen Streumaterial gefüllt werden können (z.B. eine Seite Chinchilla Sand die Andere mit langfaserigen Hanfstreu. Die Dekoration bleibt jeden selbst überlassen.

Das Roborowski Gehege kann von den Ausmaßen bequem auf einem Ikea Lack Couchtisch gestellt werden.

# Roborowski Gehege Fritzi LC

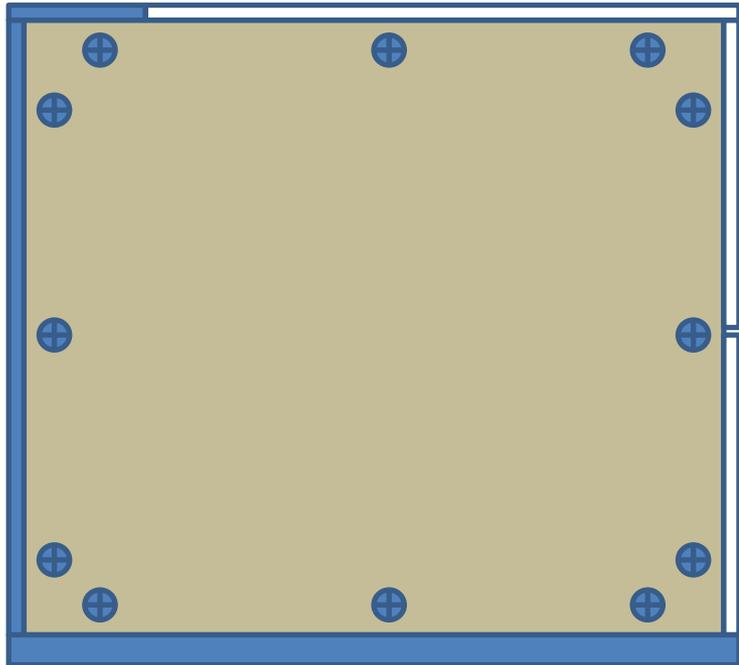
Bild 1



⊕ Bohrung mit Schraube

# Roborowski Gehege Fritzi LC

Bild 2



# Roborowski Gehege Fritzi LC

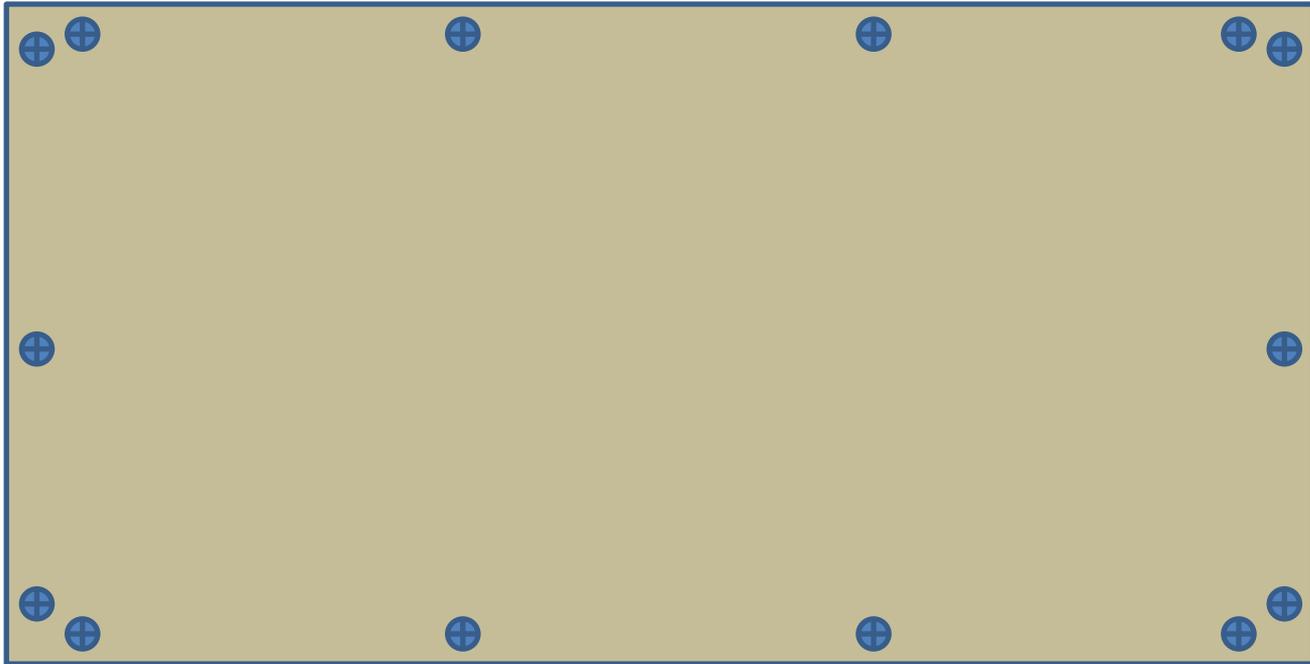
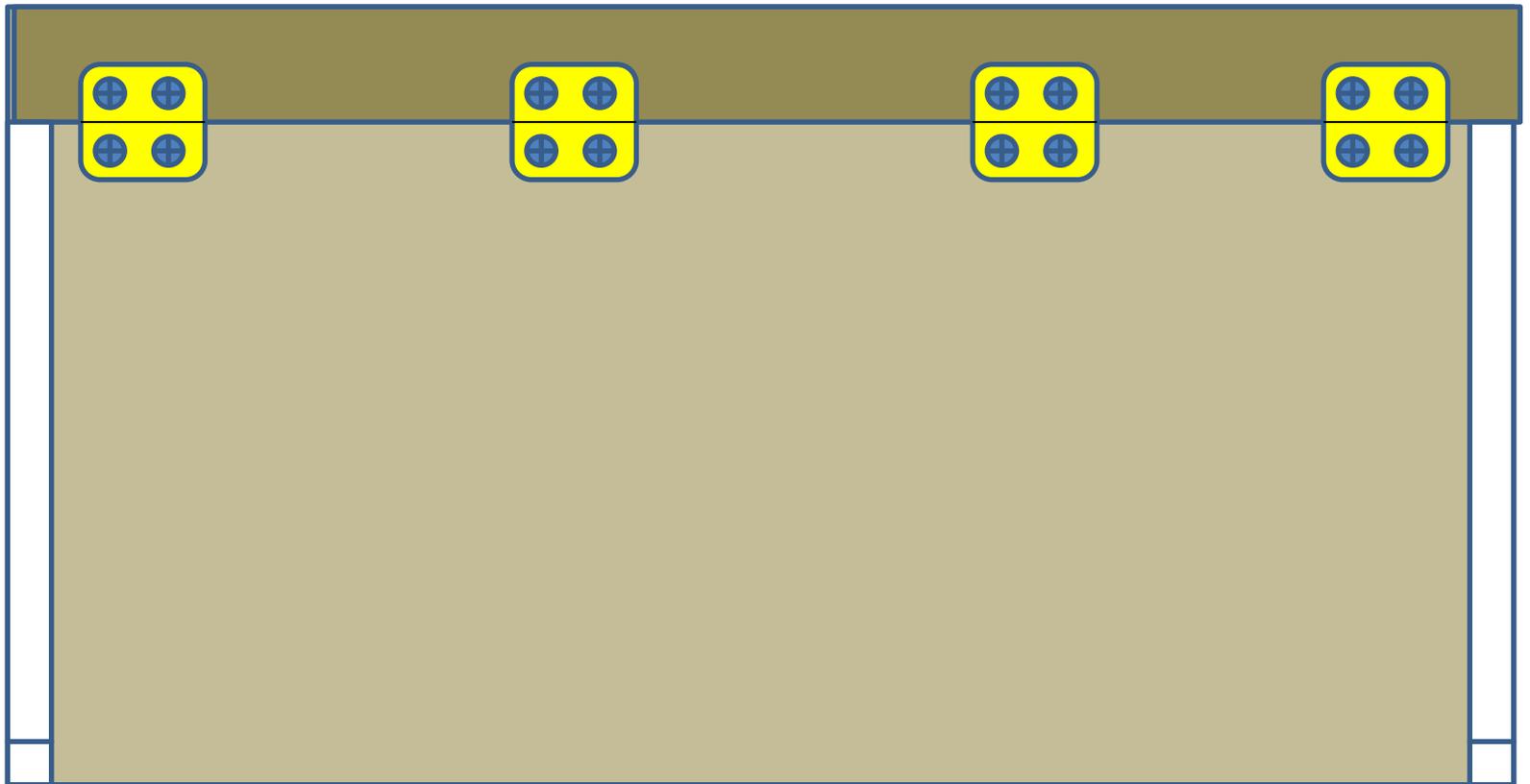


Bild 3

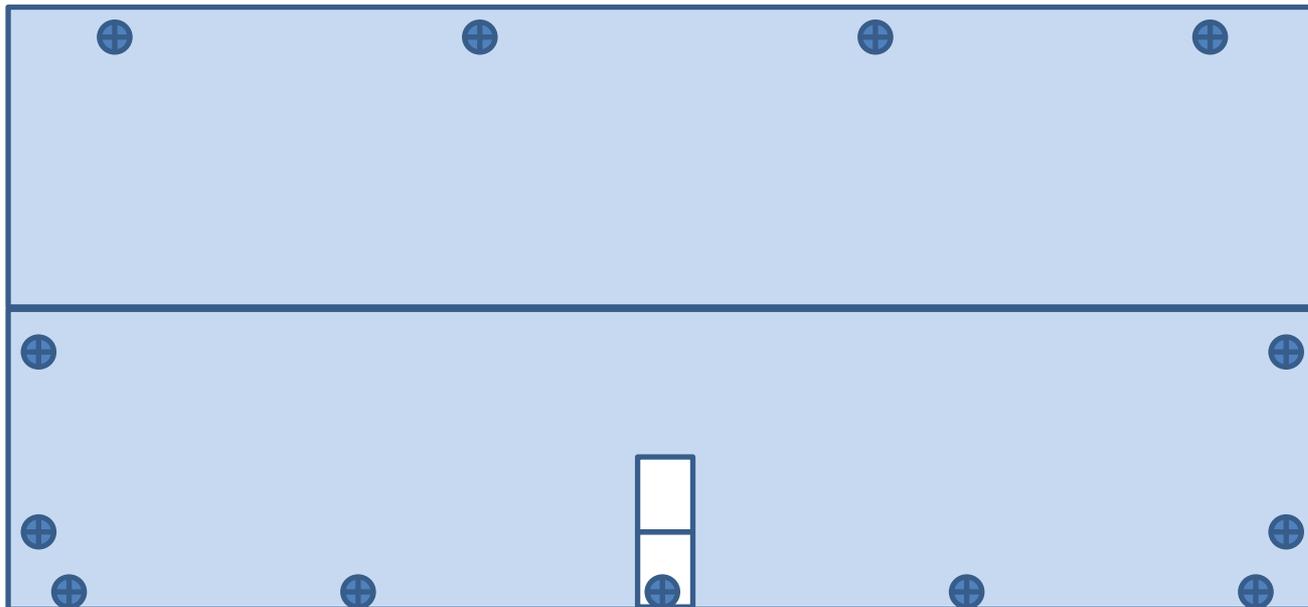
# Roborowski Gehege Fritzi LC

Bild 4



# Roborowski Gehege Fritzi LC

Bild 5



# Roborowski Gehege Fritzi LC

## Berühmte letzte Worte:

Dieses Gehege kann natürlich auch für andere Zwerghamsterarten verwendet werden, die die gleichen Ansprüche an das Gehege stellen. Die Innenaufteilung kann beliebig variiert werden und dient nur als Grundidee. Die Grundkosten für dieses Gehege liegen je nach Baumarkt bei ca € 60 wenn die Seitenteile ebenfalls aus Plexiglas gestaltet werden soll so sollte ein Mehrbetrag von ca €15 - €20 eingeplant werden.

Als Schrauben würde ich Edelstahlschrauben empfehlen, da diese nicht rosten und kein Gift wie Zink enthalten, aus dem gleichen Grund würde ich bei den Scharnieren und den Gewindeschrauben ebenfalls zu Messing raten. Sollte man die Holzelemente lackieren wollen, so empfehle ich Sabberlack.

Für Rückfragen stehe ich gerne unter [hamster.fritzi@blott.info](mailto:hamster.fritzi@blott.info) zur Verfügung.